

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brekendorf
vom 27.08.2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:08 Uhr

Sitzungsort: Haus der Vereine und Verbände, Im Winkel 2, 24811 Brekendorf

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Herr Rainer Mertens	BGM	Vorsitz
Frau Annelore Müller	GV	1. stv. Bürger- meister(in)
Herr Jürgen Tödt	GV	
Herr Bernd Nehls	GV	
Herr Lutz Hippe	GV	
Herr Timo Kraft	GV	
Frau Gabriele Schulz	GV	
Herr Ralf Lohmeyer	GV	2. stv. Bürger- meister(in)
Herr Harald Ohrt	GV	

Entschuldigt fehlen:

Herr Ingo Schröder	GV
Herr Jens Jungclaus	GV

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Andreas Betz	Verwaltung	AD
Frau Ann-Christin Labann	Verwaltung	Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Brekendorf sind durch Einladung der/des Vorsitzenden vom 16.08.2019 auf Dienstag, 27. August 2019, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die abschließende Tagesordnung lautet:

TAGESORDNUNG

TOP	Text	Sitzungsvorlage
<u>öffentlicher Teil</u>		
1.	Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister, sowie Anträge zur Tagesordnung	
2.	Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung	
3.	Mitteilungen des Bürgermeisters	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Vorstellung der Vorentwürfe zur Gestaltung der neuen Dorfmitte mit MarktTreff sowie Zustimmung der Gemeindevertretung zu den Vorentwürfen	
6.	Kenntnisnahme der Einnahme- und Ausgaberechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2018	05/2019/028
7.	Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2019	05/2019/029
8.	Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED	
9.	Beratung über das Aufstellen eines Veranstaltungshinweisschildes in der Ortsmitte	
10.	Beschlussfassung zu Baumpflegemaßnahmen im Schulweg hier: Entfernen von brüchigen Pappeln und Ersatzpflanzung	05/2019/020
11.	Aufnahme von Hinweisen durch Einwohnerinnen und Einwohner	

Zu den Tagesordnungspunkten:

- TOP 1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister, sowie Anträge zur Tagesordnung**

Um 19:30 Uhr eröffnet Herr Bürgermeister Mertens die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brekendorf, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Beschluss:

Es werden folgende Anträge zur Tagesordnung gestellt:

Verschiebung von Tagesordnungspunkt 10 „Vorstellung der Vorentwürfe zur Gestaltung der neuen Dorfmitte mit MarktTreff sowie Zustimmung der Gemeindevertretung zu den Vorentwürden“ auf TOP 5.

Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Entfall von TOP 12 „Abgabe von Stellungnahmen zu eingegangenen Bauanträgen und Bauvoranfragen (sofern vorhanden)“.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 2. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Da keine Tagesordnungspunkte vorliegen, die den Ausschluss der Öffentlichkeit bedürfen, wird auf die Beschlussfassung verzichtet.

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Mertens berichtet:

- Die Betriebsbegehung der Kläranlage hat stattgefunden. Ein Dank und Lob geht an die Gemeindearbeiter. Eine Prüfung der ortsfesten Gerätschaften wurde beanstandet und wird nachgeholt. Der Schaden am Auslauf der Kläranlage wurde durch ein neues Rohr behoben und ist jetzt wieder funktionsfähig.
- Versetzung der Altglas- und Altkleidercontainer: Die Fläche ist nun gepflastert, sodass die Versetzung durchgeführt werden kann und sich ggf. nach einer Alternative umgesehen werden kann. Es gehen viele Rückmeldungen zu der Versetzung der Container von Einwohnerinnen und Einwohnern ein. Ferner wird ein Hinweisschild vorgeschlagen.
- Die Einrichtung der dritten KiTa-Gruppe funktioniert gut und die Plätze sind sehr begehrt. Es gibt jetzt einen Frischwasseranschluss und ein Wasserspiel, welche durch die Eltern installiert worden sind. Der Bürgermeister spricht den Eltern seinen Dank aus.
- Für die Webseite ist ein SSL-Zertifikat notwendig geworden

- Die Vorderreifen der gemeindlichen Traktoren und Rasenmäher werden erneuert.
- Seitens der Aktivregion gibt es aus dem Regionalbudget eine entsprechende 80%ig Förderungen für die Ortseingangsgestaltung entlang Am Hang und Rendsburger Straße.
- Für die neue Flutlichtanlage ist eine zeitnahe Umsetzung vorgesehen

TOP 4. Einwohnerfragestunde

Herr Bürgermeister Mertens erläutert auf Anfrage, dass eine Geschwindigkeitsbeschränkung im Schulweg beantragt ist. Die entsprechende Verkehrsschau findet am 19. September 2019 statt. Ferner erläutert er, dass noch weitere Anträge bei der Verkehrsaufsicht gestellt worden sind

TOP 5. Vorstellung der Vorentwürfe zur Gestaltung der neuen Dorfmitte mit MarktTreff sowie Zustimmung der Gemeindevertretung zu den Vorentwürfen

Bürgermeister Mertens gibt bekannt, dass der vorzustellende Planungsentwurf durch die Lenkungsgruppe als Diskussionsgrundlage für die Gemeindevertretung dienen soll. Wichtig ist der Lenkungsgruppe ein grundsätzliches Votum nur bezogen auf die Gestaltung des Baukörpers. Die derzeit in der Bearbeitung befindliche Machbarkeitsstudie bleibt dennoch abzuwarten. Bürgermeister Mertens übergibt das Wort an Herrn Dogs vom Architekturbüro Dogs. Der Gemeindevertretung liegen die Vorentwürfe in Papierform vor, während Herr Dogs umfassend die Vorentwürfe inklusive angedachter Raumplanung anhand einer Präsentation erläutert. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage angefügt.

Auf Anfrage eines Bürgers erläutert Herr Dogs die geringfügige Überschreitung der Anbauverbotszone noch mit den zuständigen Behörden abzustimmen ist. Er jedoch von einer Geringfügigkeit und damit einer Genehmigungsfähigkeit ausgeht.

Frau Schulz fragt wie es mit dem Einbau einer Photovoltaikanlage aussieht. Der Ingenieur verweist darauf, dass man prüfen muss wie das Raumangebot (Gaupen/ Dachgestaltung) ist um eine ausreichend große Anlage zu gewährleisten.

Auf Anfrage von Herrn Tödt erläutert Herr Dogs die bessere Haltbarkeit der neuen Flachdächer und macht dabei auf regelmäßige Wartungsarbeiten aufmerksam.

Herr Hippe erläutert kurz die Bürgergenossenschaft und verteilt eine Entwurf eines Flyers.

Ein Anwohner merkt an, dass das Grundstück nicht ausreichen würde, wenn der Raum aufgrund der Wirtschaftlichkeit größer sein muss. Bürgermeister Mertens verweist dabei auf das Ingenieurbüro, welches ggf. dafür eine Lösung finden würde. Herr Dogs bestätigt dies und verweist auf Änderungen des Innenraums.

Auf eine Anmerkung von Herrn Kraft erläutert Herr Dogs, dass aus statischen und finanziellen Gründen eine Unterkellerung nicht empfehlenswert wäre.

Herr Bürgermeister Mertens merkt die Küche auf den Vorentwürfen an, die z.B zur Verwertung von Gemüse, als Kochmöglichkeit für einen Eintopftag zur Verfügung stehe. Darauf fragt ein Anwohner, ob es eine Verpflichtung vom Betreiber wäre. Bürgermeister Mertens erläutert darauf hin, dass es keine Verpflichtungen gäbe, aber die Bürgergenossenschaft Betreiber wäre.

Der Bürgermeister merkt zudem an, dass das Gemeindebüro kein Bürgermeisterbüro sein soll, sondern den Vereinen mit Computern etc. zur Verfügung stehen soll.

Ein weiterer Anwohner merkt die Parksituation für die Feuerwehr bei Einsätzen an. Er weist darauf hin, dass der Feuerwehr im Notfall 12 Parkplätze zur Verfügung stehen müssen; eine entsprechende Prüfung hat Herr Dogs zugesagt.

Am Ende der Fragerunde bedankt sich Bürgermeister Mertens bei Herrn Dogs und das Architekturbüro.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den durch den Architekten vorgestellten Planungsentwurf als Entwurfsplanung zu billigen. Die Lenkungsgruppe kann die weiteren Überlegungen auf Grundlage dieses Entwurfes weiterführen. Die Amtsverwaltung wird gebeten eine entsprechende Bauvoranfrage beim Kreisbauamt zu stellen; das Einvernehmen der Gemeinde ist hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 6. Kenntnisnahme der Einnahme- und Ausgaberechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2018
Vorlagen-Nr. 05/2019/028

Der Gemeindevertretung liegen die Einnahme- und Ausgabenrechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der FFW Brekendorf für das Haushaltsjahr 2018 vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Einnahme- und Ausgaberechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2018 wie vorgelegt zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 7. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2019

Vorlagen-Nr. 05/2019/029

Der Gemeindevertretung liegen die Einnahme- und Ausgabenrechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der FFW Brekendorf für das Haushaltsjahr 2019 vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Einnahme- und Ausgabeplan für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Brekendorf für das Haushaltsjahr 2019 gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage zuzustimmen

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Herr Bürgermeister Mertens erläutert, dass er die Umrüstung auf LED als notwendig erachtet, dies wird auch von den anwesenden Gemeindevertretern geteilt. Bevor das Amt die Ausschreibungsunterlagen fertigt, schlägt AD Betz vor, dass erst einmal die Fördermöglichkeiten durch das Amt geprüft werden sollen und so dann gegebenenfalls beantragen soll. Ferner regt AD Betz an vor einer Auftragserteilung einen Grundsatzbeschluss für die Umrüstung auf LED zu fassen.

Herr Kraft stellt die Frage, ob es Berater gibt um eine zielgerichtete Beleuchtung zu erzeugen und macht dabei auf die Beleuchtung im Wichelweg aufmerksam. Herr Betz erläutert darauf, dass LED-Beleuchtung punktueller ist und daher manchmal eine suboptimale Beleuchtung zwischen zwei LED-Laternen gegeben ist. Seitens der Amtsverwaltung ist Herr Saggau zuständig und kann diesbezüglich beratend tätig werden.

Herr Kraft stellt einige Fragen zur Lampenausstattung, Ausleuchtung und Finanzierung.

Zudem wird angemerkt, dass die Beleuchtung am Ortsschild Richtung Owschlag erweitert werden soll.

Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird gebeten alle nötigen Maßnahmen, wie Förderungsantragsstellung, Umsetzungsmöglichkeiten und Kostenschätzungen, in die Wege zu leiten um dann vor Ausschreibung und Beauftragung in den Gremien über das weitere Vorgehen zu diskutieren.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 9. Beratung über das Aufstellen eines Veranstaltungshinweisschildes in der Ortsmitte

Herr Bürgermeister Mertens erläutert den Sachverhalt und ferner die Rahmenbedingungen der Förderung durch die AktivRegion Eckernförder Bucht. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert worden. Eine mögliche digitale Variante kommt aufgrund der gedeckelten Förderung nicht in Frage. Daher sollen die Ortsbegrüßungsschilder nach dem Borgstedter-Vorbild erfolgen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Fördermittel und die Maßnahme kurzfristig bis zum 13.11.2019 umgesetzt werden müssen, da sonst der Verfall der Fördermittel droht. Für die Umsetzung der Maßnahme ist daher Eile geboten. AD Betz macht daher den Vorschlag den Bürgermeister zu ermächtigen den Auftrag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
----------	------------------	--	--------------------	--	---------------------

TOP 10. Beschlussfassung zu Baumpflegemaßnahmen im Schulweg hier: Entfernen von brüchigen Pappeln und Ersatzpflanzung
Vorlagen-Nr. 05/2019/020

Bürgermeister Mertens erklärt den Sachverhalt und macht deutlich, dass er persönlich von einer Streckung der Abholzung absieht, da dadurch Mehrkosten entstehen würden.

Herr Lohmeyer fragt an, ob von der Naturschutzbehörde kein Mindestabstand gestellt worden sei. Der Bürgermeister verneinte diese Frage.

Zudem macht ein Bürger auf das Wurzelgeflecht der Pappeln aufmerksam und weist gleichzeitig darauf hin, dass die Streckung für Instabilität der anderen Pappeln sorgen könne.

Der Bürgermeister erläutert, dass es Ende des Kalenderjahres gegebenenfalls die Möglichkeit geben könnte einen Fällkrahnen zu organisieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einen Antrag auf Entfernen der 10 Hybridpappeln zu stellen und finanzielle Mittel für das Haushaltsjahr 2020 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen		Neinstimmen		Enthaltungen
---	-----------	--	-------------	--	--------------

TOP 11. Aufnahme von Hinweisen durch Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Anwohner schlägt vor das Holz der Pappeln der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Der Bürgermeister stimmt diesem Vorschlag unter der Voraussetzung einer festen Zusage bzw. einer festen Terminierung bis wann die Abholung erfolgen muss zu. Amtsdirektor Betz schlägt vor eine Bekanntmachung zu erstellen um die Chancengleichheit sicherzustellen.

Frau Müller erkundigt sich nach dem Stand des Kooperations- und Sonderzahlungsvertrag mit der Firma Nissen, aufgrund der Querung des Nielander Weges. Der Bürgermeister antwortet darauf, dass ein Termin vereinbart wurde aber nicht stattgefunden hätte. Ein neuer Termin soll angesetzt werden, sowie die Umsetzung des Vertrages so dann abgestimmt werden.

Frau Müller regt an eine Willkommensinformation für Neubürger der Gemeinde zu erstellen. Amtsdirektor Betz erläutert darauf die Möglichkeit über die Homepage der Gemeinde eine Willkommensinfo zu erstellen. Hierfür wären so dann seitens der Gemeinde weitere Informationen und Vorarbeit zu leisten.

Herr Kraft regt an bei der Bürgerbroschüre einen entsprechenden QR-Code vorzusehen um direkt zum Ansprechpartner geleitet zu werden.

Der Bürgermeister gibt dieses Thema in den zuständigen Jugend-, Sport- und Kulturausschuss weiter.

Um 21:08 Uhr schließt Herr Bürgermeister Mertens die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brekendorf und dankt allen für die rege Mitarbeit.

gez. Mertens
Bürgermeister

gez. Labann
Protokollführer/in